

Tabelle

über die Kategorien und die in Oesterreich, Galatz und in Constantinopel übliche Bezeichnung.

Numero und Bezeichnung der Kategorien	In Pik, einer gleich 24 Parmak, gleich 0.75 Centimeter		Anzahl der Klötze, welche			Bezeichnung der Kategorien in Constantinopel
	Länge	Dicke	in Oesterreich	in Galatz	in Constantinopel	
			ein Ge- störe	eine Pluta	ein Takim	
	ungehauene Stämme		bilden			
I. Catarg. . .	15'—16'	21''—28''	4	4	1	Ana-Direg.
II. Bezan Catargel . .	14'—16'	18 $\frac{3}{4}$ ''—21''	5	5	1 $\frac{1}{2}$	Ici-Basterta.
III. Tok . . .	13'—14'	16''—18 $\frac{3}{4}$ ''	7	14	3	Tok.
IV.	11'—12'	10''—12''	13	26	6	Séren.
V.	8'—9'	8''—9''	26	52 auch Raye- luzza ge- nannt	15	Mesga.
VI. Balken, grosse . . .	8'—	8''—9''	22	—	8	Ghila.
VII. Balken, kleine . . .	7'—	6''—7''	32	—	12	Grinda.

Diese Klötze werden hier gewöhnlich in Takim's verkauft, und der Preis eines solchen, obbezeichneten Takim's ist durchschnittlich 6—8 Livres turques = 48—64 Gulden Silber, also beiläufig zehnmal theurer als in Oesterreich, was namentlich dem theuern Transport zuzuschreiben ist.

Nach den obigen Angaben repräsentiren die in Constantinopel verbrauchten, respective dahin eingeführten Hölzer, so weit die allerdings nicht sehr verlässlichen Aufzeichnungen der türkischen Zollämter es ergeben, einen Werth von 80 bis 100 Tausend Livres Turques oder 720 bis 900 Tausend Gulden Silber, wobei die Hölzer nicht mitbegriffen sind, welche der Hof des Sultans und die türkische Regierung wegen der Palastbau-